

HumanOptics AG veröffentlicht Geschäftsbericht 2014/2015

Erlangen, 22. Oktober 2015 – Die HumanOptics AG (ISIN DE000A1MMCR6), eines der führenden Technologieunternehmen in der Herstellung von Implantaten für die Augenchirurgie, meldet die Ergebnisse für das abgelaufene Geschäftsjahr 2014/2015. Nach einer Wachstumsdelle im ersten Halbjahr, über die im März 2015 berichtet wurde, entwickelte sich das Geschäft in der zweiten Jahreshälfte deutlich besser. So zogen insbesondere die Umsätze in China wieder spürbar an. Erfolge erzielte das Unternehmen zudem bei der weiteren Durchdringung des deutschen Marktes: Über die gezielte Intensivierung der Vertriebsaktivitäten konnte der Umsatz dort um elf Prozent gegenüber Vorjahr gesteigert werden.

Insgesamt erwirtschaftete die HumanOptics AG im abgelaufenen Geschäftsjahr Umsatzerlöse in Höhe von 9.005 T€ nach 10.265 T€ im Vorjahr. Die Gesamtleistung lag mit 10.258 T€ nur leicht unterhalb des Vorjahreswerts von 10.578 T€. Bei einer im Wesentlichen unveränderten Kostenbasis erzielte das Unternehmen ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von –125 T€ nach 341 T€ im vorangegangenen Geschäftsjahr. Das Ergebnis nach Steuern betrug –138 T€ nach 203 T€. Die Vorjahresangaben beziehen sich jeweils auf den früheren HumanOptics-Konzern, dessen Geschäftseinheiten mit Wirkung zum 1. Juli 2014 in der HumanOptics AG zusammengefasst wurden.

Für das laufende Geschäftsjahr 2015/2016 rechnet der Vorstand wieder mit einer Steigerung der Umsatzerlöse über die Schwelle zum zweistelligen Millionenbereich. Das Ergebnis soll dabei auf das Niveau des Geschäftsjahres 2013/2014 zurückkehren. Dazu beitragen sollen neben den inzwischen bereits erreichten Effizienzsteigerungen vor allem die Einführung neuer Produkte sowie die Gewinnung zusätzlicher Marktanteile.

Der vollständige Geschäftsbericht steht zum Download auf der Unternehmenswebsite www.humanoptics.com bereit.

Unternehmensprofil:

Die HumanOptics AG (www.humanoptics.com) entwickelt, produziert und vertreibt innovative Implantate für die Augenchirurgie, insbesondere Intraokularlinsen. Dies sind künstliche Linsen, die in das menschliche Auge implantiert werden. Zu den Indikationsgebieten zählen Augenkrankheiten, wie z.B. die weltweit häufige Katarakterkrankung („Grauer Star“). Ebenso finden die Intraokularlinsen Einsatz in der refraktiven Chirurgie zur

Korrektur von Brechungsfehlern des Auges, die zu Fehlsichtigkeiten führen. Zum Produktumfang des Konzerns gehört zudem eine künstliche Iris, mit der Irisverletzungen behandelt werden können. Daneben bietet das Unternehmen seiner Zielgruppe, den operierenden Augenärzten, Zubehör und Komplementärprodukte sowie umfassende Beratungsleistungen. Die Aktien der HumanOptics AG notieren im Segment Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse unter der ISIN DE000A1MMCR6.

Kontakt:

HumanOptics AG
Investor Relations
Spardorfer Str. 150
91054 Erlangen
Telefon: +49 (0) 9131 50665-0
E-Mail: IR@humanoptics.com